

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1902-1903

16.11.1902



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 16. November 1902.

18. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Aida.

Große Oper in vier Akten von Verdi.

Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Der König	Peter Lordmann.
Amneris, seine Tochter	Rosa Ethofer.
Aida, äthiopische Sklavin	Zdenka Jazbender.
Radames, Feldherr	Fritz Rémond.
Ramphis, Oberpriester	Hans Keller.
Amonasro, König von Aethiopien, Vater Aidas	Max Büttner.
Ein Bote	Friedr. Krausemann.
Eine Priesterin	Frieda Meyer.
Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwachen, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk.	

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Pharaonen.

Die Ballet-Arrangements sind von Paula Bayz und werden ausgeführt vom Balletcorps und den Balletschülerinnen.

Nach dem zweiten und dritten Akte finden größere Pausen statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.
Kasse-Öröffnung: halb 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Krank: Luise Angerer, Anna Locker, Käthe Warmersperger.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die daselbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Nothausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 18. November. **19. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A** (rote Abonnementskarten).

Miss Hobbs. Lustspiel in 4 Akten von Jerome K. Jerome, deutsch von Willh. Wolters.